

Unsere Station stellt sich vor:

Station 1B - Gerontopsychiatrische Station

Tel.: 03447 / 562 - 240

Fax: 03447 / 562 - 279

Münztelefon: 03447 / 504257

E-Mail: station1b@psychiatrie-altenburg.de

www.lukasstiftung-altenburg.de

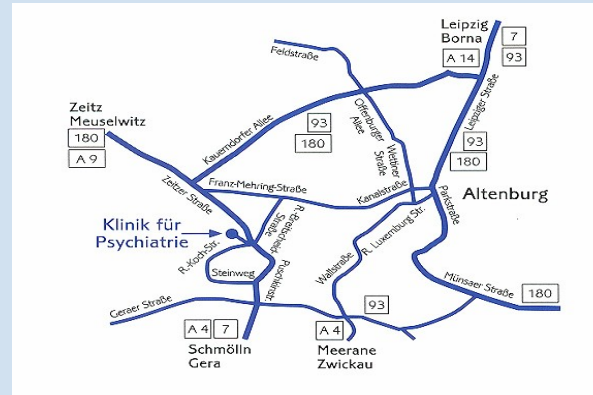
Auf unserer gerontopsychiatrischen Station mit insgesamt 18 stationären Behandlungsplätzen werden vorwiegend psychisch erkrankte Menschen ab einem Alter von 65 Jahren aufgenommen, welche nicht mehr im Arbeitsprozess integriert sind.

Unsere Station verfügt über 10 Patienten-Zimmer, die mit WC, Dusche und einer Sitzecke ausgestattet sind, einen Aufenthalts- und Fernsehraum, einen Gruppenraum sowie einen Speiseraum mit integrierter Küche. Unser Stationsbereich ist mit Ruheinseln in Form von Sitzecken wohnlich gestaltet. Insgesamt entspricht die Ausstattung der Station den Bedürfnissen älterer Menschen.

Das Team der Station besteht aus Oberarzt, Stationsärzten, Diplom-Psychologen, Pflege- und Pflegehilfskräften, Ergo- und Physiotherapeuten, Musik- und Tanztherapeuten sowie Sozialarbeitern.

Unterstützt wird das Team zeitweise durch Praktikanten der Kranken- und Altenpflegeausbildung, wie auch von Mitarbeitern des Freiwilligen Sozialen Jahres bzw. des Bundesfreiwilligen-Dienstes sowie einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin und der Seelsorge.

So finden Sie uns:



Anreise mit dem PKW

Bei der Anreise mit dem PKW folgen Sie der Beschilderung "Klinik für Psychiatrie" oder auch "Goldener Pflug" innerhalb des Stadtgebietes. Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus „Goldener Pflug“. Auf dem Klinikgelände selbst befinden sich wochentags bis 15 Uhr nur wenige Kurzzeitparkplätze (max. 2 Stunden) für Besucher! Erst ab 15 Uhr ist die Schranke zu weiteren Parkplätzen geöffnet und diese können ebenfalls - wie auch am gesamten Wochenende - von Besuchern kostenfrei genutzt werden.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn)

Mit dem Stadtbus (Mitteldeutscher Verkehrsverbund) erreichen Sie die Klinik in ca. 3 Gehminuten von der Haltestelle "Am Steinweg" (Linie L) sowie der ca. 4 Gehminuten entfernten Haltestelle "Lindenaustraße - Zeitzer Straße" (Linie W). Der Bahnhof Altenburg liegt rund 1,8 km von der Klinik entfernt. Die S-Bahn von Leipzig oder Züge von Gera benötigen etwa 1/2 Stunde bis nach Altenburg.

Ev. Lukas-Stiftung Altenburg
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Zeitzer Straße 28
04600 Altenburg

Telefon: 03447 / 562 - 0 (Zentrale)
Fax: 03447 / 562 - 150
E-Mail: info@lukasstiftung-altenburg.de
Website: www.lukasstiftung-altenburg.de



Redaktionsstand: 02/2014



Gemeinsam neue Wege gehen



Station 1B

**Schwerpunkt:
Behandlung von älteren Menschen mit
psychischen Erkrankungen
(Gerontopsychiatrie)**

**der Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik
Altenburg**

Aufnahme in die Klinik

Die Aufnahme erfolgt in der Regel geplant nach Anmeldung des einweisenden Arztes bzw. nach Verlegung durch ein Krankenhaus.

Die Aufnahme am Aufnahmetag erfolgt zwischen 8 und 10 Uhr regulär zunächst in der Patientenaufnahme und im Anschluss auf Station. Es findet ein Aufnahmegespräch des behandelnden Arztes, eine ärztliche Untersuchung sowie eine pflegerische Aufnahme statt.

Zur Aufnahme bringen Sie bitte Ihre Chipkarte, den Überweisungsschein Ihres Arztes, evtl. Vorbefunde und Medikamente sowie entsprechende Kleidung, Nachwäsche und Hilfsmittel wie Brillen, Gehhilfen usw. mit.

Die Behandlungsdauer richtet sich im Allgemeinen nach dem Krankheitsbild.

Eine Diagnostik von dementiellen Erkrankungen erfolgt generell erst nach Behandlung anderer Erkrankungen.



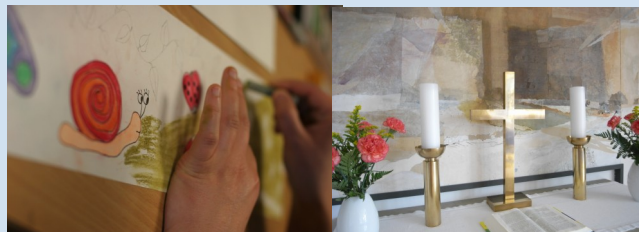
Behandlung und Therapie

Diagnostische Maßnahmen bestehen u.a. aus: Labor, EKG, EEG, ggf. bildgebende Verfahren sowie verschiedene Testverfahren.

Unsere multiprofessionelle Behandlung hat folgende Ziele:

- Stabilisierung des psychischen und physischen Zustands
- Anknüpfung und Einbeziehung biografischer Gegebenheiten
- Einbeziehung von Angehörigen und Personen aus dem ambulanten Hilfesystem
- Organisation und Durchführung von Beratung
- Organisation von Hilfen außerhalb der Klinik

Inhaltlich setzt sich das Therapieprogramm aus Ergo- und Werktherapie, Seniorensport, Musik- und Tanztherapie, kognitiven Aktivitäten, Entspannungsverfahren, tiergestützter Therapie und Biografiearbeit zusammen. Auf Wunsch bieten wir Seelsorge an.



Entlassung

Nach dem Aufenthalt in unserer Klinik müssen Sie nicht unvorbereitet in den Alltag eintreten.

Ein wichtiger Teil unserer täglichen Arbeit ist die Entlassungsvorbereitung, die schon mit der Aufnahme beginnt und sich immer im Blickfeld des multiprofessionellen Teams befindet.

Sie und Ihr Umfeld erfahren daher rechtzeitig, wie und wohin Sie entlassen werden. Der Entlassungszeitpunkt richtet sich nach therapeutischen Erfordernissen.

Es werden im Vorfeld der Entlassung entsprechend Ihrem Krankheitsbild auch das Verhalten in Krisensituationen und Möglichkeiten zur Verhinderung eines evtl. Rückfalles unter Einbezug Ihres Umfeldes besprochen.

Bei Entlassung erfolgt sowohl ein ärztliches als auch ein pflegerisches Entlassungsgespräch mit Ihnen und ggf. Ihren Angehörigen bzw. Ihren Vertrauenspersonen.

Bei Verlegung in andere Krankenhäuser bzw. Alten- und Pflegeheim werden alle gewonnenen Informationen mit Ihrem Einverständnis weitergeleitet.

Eine qualitative Fortbehandlung bzw. -betreuung ist somit sichergestellt.